

Curriculum Vitae

Bettina Kurz

Organisationsberatung SAAP/BSO
Organisationsentwicklung•Teamberatung•
Coaching•Bildung•Projekte

Josefstrasse 106
CH – 8005 Zürich
0041 44 273 79 60
bettina.kurz@integress.ch
www.integress.ch



Ausbildungen

- 1995 -1998 Organisationsentwicklung und Teamberatung bei der SAAP (Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für angewandte Psychologie, Zug).
Gesamtleitung: René Ullmann, Zug und Werner Zbinden, Zürich.
- 1984 - 1986 Akademie für Erwachsenenbildung AEB, Luzern.
Abschluss als diplomierte Erwachsenenbildnerin.
- 1980 – 1983 Studium der Psychologie und Soziologie an der Universität Zürich (ohne Abschluss)
- 1978 - 1979 Musikalische Früherziehung und Grundschulung am Konservatorium für Musik, Bern.
- 1972 - 1976 Evangelisches Lehrerseminar Muristalden, Bern.

Weiterbildungen

Regelmässige Weiterbildungen in den Bereichen Beratung von Veränderungsprozessen, Methoden der Grossgruppenintervention, Konfliktmanagement, Gewaltfreie Kommunikation, Coaching, selbstorganisiertes Lernen, Projektmanagement und Führung.

Weiterbildung in Ritualarbeit und geistiger Medizin.

Diverse Reisen in Westafrika.

Regelmässige Supervision und Intervention der eigenen Arbeit.

Gründungsmitglied der Beratungsgruppe **integress partners**

Mitglied des **BSO**, des Berufsverbandes für Supervision und Organisationsberatung.

Berufspraxis

- 1987 – 1997 Verbandssekretärin / Gleichstellungsbeauftragte beim VPOD (Verband des Personals öffentlicher Dienste). Verantwortung für die Frauen- und Gleichstellungsarbeit des Verbandes und für eine Sektion.
- 1986 – 1987 Bildungsverantwortliche der VFF (Vereinigung Ferien und Freizeit), Zürich.
- 1982 – 1986 Co-Leiterin der Frauenstelle für Friedensarbeit des cfd (Christlicher Friedensdienst) in Zürich.
- 1976 – 1982 Berufserfahrung als Primarlehrerin, als Gruppenleiterin an einer Schule für praktisch bildungsfähige Kinder und als Lehrerin für musikalische Grundschulung in den Kantonen Bern und Zürich sowie Sprachaufenthalt in Paris.

Freiberufliche Tätigkeiten

Seit 2005 Gründungsmitglied der Beratungsgruppe **integress partners**

Seit 1997 Inhaberin eines Büros für Organisationsberatung in Zürich

Seit 1986 freiberufliche Tätigkeit in der Erwachsenenbildung (betriebliche Schulung, Persönlichkeitsbildung und politische Bildung)

Arbeitssprachen: deutsch und französisch

Schwerpunkte meiner Arbeit

Prozessgestaltung und Moderation der Arbeit in und mit grossen und kleinen Gruppen

Themen

- Design und Moderation von Tagungen und Workshops zu unterschiedlichen Themen
- Arbeiten und Lernen in Grossgruppen
- Moderation von interinstitutionellen Gremien (z.B. im Bereich häusliche Gewalt)
- Coaching von Verantwortlichen /Moderierenden von Grossgruppenanlässen
- Anwendung von Elementen und Ideen aus Grossgruppenmethoden sowie von Open Space, Future Search Conference, Appreciative Inquiry, World Café.

Auftraggebende

Dozierenden-Konvent der EB Zürich; Ergänzender Arbeitsmarkt, Zürich; Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung Behinderter; Eidgenössische Kommission für Frauenfragen; Fachstelle für Rassismusbekämpfung, Bern; Fachstelle gegen Gewalt, Bern; Grün Stadt Zürich; Hochbaudepartement der Stadt Zürich; IST, Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt, Kanton Zürich;; Pestalozzianum Zürich; Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände, SAJV; Solothurner Spitäler AG, soH.

Organisations- und Teamentwicklung

Themen:

- Visions- und Leitbildentwicklung
- Evaluation, Standortbestimmung und (Jahres-)Planung
- Rollen-, und Verantwortlichkeitsklärungen
- Konfliktmanagement und Aufbau einer Konfliktkultur
- Umgang mit Unterschieden, Diversity Management, Zusammenarbeit interkulturell, zwischen Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen, zwischen Frauen und Männern
- Umgang mit Macht, Machtmißbrauch und Grenzverletzungen
- Überprüfung und Neugestaltung der Strukturen

Auftraggebende

Alterswohnheim Enge, Zürich; Amnesty International Schweiz; Arbeitsgemeinschaft zur Koordination der sozialen Dienste, Zürich; Atemschule Ursula Schwendimann; Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann des Kantons Luzern; Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann EBG; Fachstelle für Gleichstellung des Kantons Zürich FFG; Fachstelle Gleichstellung der Universität St. Gallen; Frauenberatungsstellen Nordrhein-Westfalen; Frauenhaus Biel; Frauenhäuser des Kantons Bern; Frauenkommission der Gewerkschaft comedia; GBI Nordwestschweiz; Hochschule Musik und Theater Zürich HMT; Incomindias Schweiz; Kirchgemeinde Rafz; Kontakt- und Anlaufstelle Kaserne Zürich; Kontaktstellen für Flüchtlingsfragen im Kanton Bern; Mädchenhaus Zürich; Mieterinnen- und Mieterverband Basel-Stadt; Musikschule Arbon; Nordelbisches Missionszentrum Hamburg; Österreichische Frauenhäuser; Pestalozzi-Bibliothek Zürich-Altstetten; Schweizerische Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten SKG; Selnautreff Zürich; Spielanimation Kreis 4, Zürich; Solothurner Spitäler AG, soH; Stiftungsrat Frauenhaus Zürich; SZENARIO, Job- und Videotraining, Horgen; Verband Dyslexie Schweiz; Verein Mädchentreff Winterthur; Verein Sozialpsychiatrie Zürcher Oberland; VPOD Zürich Lehrberufe; Vorstand der „Chinderstube Olten“; Vorstand von terre des hommes Schweiz; Wochenzeitung WoZ; Zürich Fachstelle für Gleichstellung ZFG.

Coaching, Supervision und Ausbildungssupervision

Themen

- Führungscoaching
- Coaching von Projektleitenden
- Ausbildungssupervision in einer Ausbildung in Management und Organisationsentwicklung und in einer Ausbildung von PraxisausbilderInnen
- Gruppensupervision

Auftraggebende

Institut für Management und Führungsentwicklung ifo; insos und agogis; Sozialdepartement der Stadt Zürich.

Diverse Auftraggebende für Coaching.

Weiterbildungen, Seminare und Trainings

Themen

- Gestaltung und Moderation von Grossgruppenanlässen
- Gender in der Beratung
- Gleichstellung von Frauen und Männern als Querschnittsaufgabe im Nonprofit-Management
- Die Genderperspektive als Ressource für den Kulturwandel
- Gruppendynamik
- Beratung von Arbeitslosen in Integrationsprojekten
- Projektmanagement
- Mentoring
- Redeschulung
- Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz und Mobbing (siehe weiter unten)

Auftraggebende

Bildungsinstitutionen

Akademie für Erwachsenenbildung, Luzern, AEB; Fachhochschule Nordwestschweiz, Olten, FHNW; Hochschule für Soziale Arbeit Zürich HSSAZ; Krankenpflegeschule Zürich; SAKES Nordwestschweiz; Stiftung Arbeitsgestaltung, Uster; Universität Bern, Fachstelle für Weiterbildung.

Betriebe und Verwaltungen

Eidgenössisches Personalamt, EMPA Akademie; Hilfswerk der Evangelischen Kirchen der Schweiz HEKS; Schweizerischer Verband der Jugendverbände SAJV; Zürcher Frauenzentrale

Thematischer Schwerpunkt:

Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz und Mobbing

Themen

- Aus- und Weiterbildung von Vertrauenspersonen zu sexueller Belästigung am Arbeitsplatz
- Weiterbildung von Führungskräften und Personalverantwortlichen zu sexueller Belästigung am Arbeitsplatz
- Erarbeiten von Reglementen und Präventionskonzepten zu sexueller Belästigung am Arbeitsplatz
- Untersuchung von Vorfällen sexueller Belästigung am Arbeitsplatz
- Siehe auch unter „Projekte“

Auftraggebende

Verwaltungen

Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann; Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement; Ergänzender Arbeitsmarkt Zürich, eam; Kantonale Verwaltungen von Aargau, Basel-Stadt, Basel-Land, Bern und Zürich. Städtische Verwaltungen von Bern, Effretikon, Winterthur und Zürich; Liechtensteinische Landesverwaltung; Zürich Fachstelle für Gleichstellung, ZFG;

Betriebe

Alterswohnheim Aussersihl, Zürich; Grand Casino Bern; Liechtensteinische Alters- und Pflegehilfe, LAK; Psychiatrische Universitätsklinik Zürich; SBB Berufsbildungszentrum; Schweizerisches Arbeiterhilfswerk SAH; Siemens Schweiz AG, Building Technologies Group; SV Sevice; Swisscom; Verkehrsbetriebe der Stadt Zürich VBZ;

Projekte

- 3-jähriger Beratungsauftrag des Projektes „Umsetzung der Gleichstellung und Chancengleichheit von Frauen und Männern im HEKS (Hilfswerk der Evangelischen Kirchen der Schweiz)
- Projektleitung im 3-jährigen Projekt „Umgang mit Macht und Machtmissbrauch im Musikunterricht“, im Auftrag des FMF (FrauenMusikForum Schweiz)
- Erstellen eines Schulungsordners zum Thema sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz für Dozierende in der Aus- und Weiterbildung von HR-Fachleuten zusammen mit Lu Decurtins und Judith Wissmann Lukesch im Auftrag des Eidgenössischen Büros für die Gleichstellung von Frau und Mann EBG.
- Gruppeninterviews mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus vier Verwaltungsabteilungen der städtischen und kantonalen Verwaltung Zürich zusammen mit Lu Decurtins im Rahmen des Projektes „Informations- und Sensibilisierungsmaterialien zur Prävention sexueller Belästigung am Arbeitsplatz“.
- Deutsche Adaption des 2003 erschienenen Buches „Sexuelle Belästigung – Was tun? Ein Leitfaden für Betriebe“ im Auftrag des EBG.
- Erarbeitung von Instrumenten für eine Sensibilisierungskampagne zu sexueller Belästigung am Arbeitsplatz mit und für einen Branchen-Arbeitgeberverband im Auftrag des EBG.

Weitere Themen

Evaluationen

Zwischenevaluationen und Schlußevaluation des Projektes „Gleichstellungs-Controlling“

Referate zu

- Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz und Mobbing (diverse)
- „Umgang mit Veränderungen – Abschied, Übergang und Neuorientierung“ (Arbeitsamt Zürich)
- „Umgang mit Widerstand in Veränderungsprojekten“ (Weiterbildungsveranstaltung der Interventionsprojekte gegen häusliche Gewalt).

Beurteilungen

- Beurteilung von Finanzgesuchen nach Gleichstellungsgesetz
- Beurteilung von Abschlussarbeiten in Ausbildungen in Erwachsenenbildung (AEB, SOVE, SAKES).

Referenzen und Honorargestaltung auf Anfrage